

# HIS-Workshop

## Studentische Arbeitsplätze an Hochschulen



**Hannover, 2. November 2005**

***Studentische Arbeitsplätze* werden für das Studium  
außerhalb von Lehrveranstaltungen benötigt**

## ➔ **Lehraktivitäten:**

Teilnahme an Lehrveranstaltungen unter Anleitung einer Lehrkraft: ***Bedarf an Lehrveranstaltungsräumen***

## ➔ **Lern- und Arbeitsaktivitäten:**

Freies Lernen ohne unmittelbare Betreuung bei eigener Zeiteinteilung: ***Bedarf an studentischen Arbeitsplätzen***

## Workload: erwarteter Arbeitsaufwand der Studierenden für das Studium

- **Gemessen in Zeitstunden (1.200 – 1.800 Stunden/Jahr)**
- **Bei 60 ECTS-Punkten: 20-30 Arbeitsstunden pro ECTS-Punkt**

### **Bestandteile:**

- Lehrveranstaltungen (Kontaktzeit, Präsenzzeit)
- Eigenständige Vor- und Nachbereitungszeit
- Gelenkte Vor- und Nachbereitungszeit (Übungen, Tutorien etc.)
- Haus-, Studien- und Abschlussarbeiten
- Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen

- ➔ **Notwendigkeit einer hochschulweiten Betrachtung aller studentischen Arbeitsplätze**
  
- ➔ **Notwendigkeit von verteilten Versorgungskonzepten; keine vollständige Zentralisation studentischer Arbeitsplätze möglich**

		Lehrräume für Lehrveranstaltungen	Lern- und Arbeitsplätze für freies Lernen
<b>Hochschule</b>	Fachbereiche, Institute etc.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seminarräume</li> <li>- Praktikumsräume</li> <li>- Lehrlabore (FH)</li> <li>- sonstige "praktische" Arbeitsplätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- PC-Pools</li> <li>- Laborplätze</li> <li>- Schreib-, Rechnerarbeitsplätze</li> <li>- Praktikumsplätze</li> <li>- Projekträume, "Ateliers"</li> <li>- Lernzentren</li> </ul>
	Bibliothek	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulungsräume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leseplätze</li> <li>- Rechnerarbeitsplätze</li> <li>- Gruppenarbeitsräume</li> <li>- Carrels</li> </ul>
	Rechenzentrum	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechner-Praktika</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- PC-Pools</li> </ul>
	Zentrale Leerräume	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hörsäle</li> <li>- Seminarräume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernzentren</li> </ul>
<b>Wohnort</b>			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsplatz zu Hause</li> </ul>

**Studentische Arbeitsplätze werden bei HIS in verschiedenen Planungszusammenhängen behandelt:**

***Hochschulübergreifende Grundlagenuntersuchungen:***

- Natur- und Ingenieurwissenschaften
- Bibliotheken
- Rechenzentren

***Hochschulspezifische Bauliche Entwicklungsplanungen:***

- Arbeitsplatzbedarf
- Flächen- und Raumbedarf

**Ziel: Präsentation unterschiedlicher Perspektiven auf die Planung studentischer Arbeitsplätze**

**Vormittag: *Hochschulweite Angebote***

- **Studentische Zeitbudgets**
- **Bedarf durch Bachelor und Master**
- **Hochschulweite Planung**

**Nachmittag: *Spezielle Angebote***

- **Praktikumsplätze**
- **Bibliotheksarbeitsplätze**
- **Rechnerarbeitsplätze**

- ➔ **Wie kann der Bedarf an studentischen Arbeitsplätzen bemessen werden?**
- ➔ **Welchen Organisationseinheiten können die verschiedenen studentischen Arbeitsplätze zugeordnet werden?**
- ➔ **Welche Veränderungen ergeben sich durch die Einführung von Bachelor- und Master-Studiengängen?**

- **Umbruch durch eigene Notebooks der Studierenden**
- **Flächenbedarf für studentische Arbeitsplätze**
- **Datengrundlage Bachelor und Master**
- **Lizenzen für mobile Rechner**
- **Was ist der richtige Mix?**
- **Betreuungsmodelle?**
- **Definition des Bedarfs**
- **Schnittmengen zwischen den Einrichtungen**
- **Sicherheitsprobleme**
- **Private Nutzung**